



PRESSEAUSSENDUNG

DIE GEWINNER DER 16. AUFLAGE DES FOTOWETTBEWERBES “FOTOGRAFARE IL PARCO” WURDEN ERMITTELT

**Die Siegerfotos werden vom 26. März bis zum 25. April 2023
in der Festung Forte di Bard (AO) ausgestellt**

In den letzten Tagen hat sich die Jury zur Auswahl der Siegerfotos aus dem internationalen Wettbewerb “Fotografare il Parco” (Den Park fotografieren) versammelt. Dieser Fotowettbewerb wird von den vier Nationalparks Stilfserjoch, Gran Paradiso, Abruzzo, Latium, Molise und La Vanoise organisiert und steht unter der Schirmherrschaft der Netzwerke Alparc und Federparchi. Die Fachzeitschrift “La Rivista della Natura” ist wieder der Medienpartner.

Der Fotowettbewerb, der die 16. Auflage erreicht hat, ist thematisch den vier Schutzgebieten gewidmet, welche als organisatorische Partner auftreten. Der Wettbewerb hat auch diesmal großes Interesse unter den Natur- und Landschaftsfotografen ausgelöst.

Über 420 Fotografen haben über 3.100 Fotos zum Wettbewerb eingereicht.

Zu den großen Teilnehmerzahlen kommt die hohe Qualität der eingesandten Bilder. Es wurden wieder Bilder präsentiert von oftmals hoher ästhetischer, erzählender und beschreibender Aussagekraft, in denen dank des gekonnt gewählten Momentes beim Knippsen die Schönheit und Einzigartigkeit der Schutzgebiete zum Ausdruck kommt.

Sehr unterschiedlich sind die Motive und der fotografische Zugang bei den drei Gewinnern der Hauptpreise.

Zum Gesamtsieger über alle Kategorien wurde das Foto “Sopravvivenza – Überleben” von Emilio Ricci auserkoren. Das Bild zeigt eine liegend kauernde Gämse, welche im Schneesturm von einem Schneemantel bedeckt ist. Das Foto belegt eindrucksvoll die Herausforderung, welcher sich die Tiere im Gebirge in ihrem Überlebenskampf fortwährend stellen müssen. Den zweiten Platz errang das Foto “Velo di nuvole – Wolkenschleier”, eine nächtliche Langzeitbelichtung von der Valsavarenche des Fotografen Luca Nasigrosso. In der Aufnahme umhüllt der langsame Zug der Wolken die Bergspitzen mit einem Schleier. Auf dem dritten Platz konnte sich das Foto “Tra inverno e primavera – Zwischen Winter und Frühling” von Elisa Confortini klassifizieren: An einem nebligen Wintertag im noch kahlen Laubwald kündigt das Aufbrechen der Knospen schon den Frühling an.

In der Kategorie “Landschaften” aus den vier Schutzgebieten wurde für den Nationalpark Abruzzo, Latium und Molise das Foto “Layer” von Marco Pantanella ausgewählt, das in der Örtlichkeit Forca d’Acero geschossen worden ist. Aus dem Nationalpark Gran Paradiso wurde das Foto “Era glaciale – Eiszeit” von Jacopo Ursitti prämiert, aus dem Nationalpark Stilfserjoch das Bild “l’ Ortles – Der Ortler” von Dario Fedele und aus dem Nationalpark de la Vanoise das Foto “Promordial” von Marco Barone, welches den See von Moncenisio zeigt.

Media partner



Col patrocinio di





Die ersten Preise in den weiteren Kategorien gingen an folgende Fotografen: In der Kategorie “Wildtiere des Parks” an Maurizio Giovannini für sein Foto “Discussioni tra coniugi – Diskussionen unter Paarpartnern”, welches zwei Mauerläufer in Drohgebärde zeigt. In der Kategorie “Mikrokosmos des Parks und Naturdetails” siegte Andrea Belingheri mit dem Foto “Jurassic World”, welches eine Smaragdeideche in einer interessanten Kopfhaltung abbildet. In der Kategorie “Pflanzenwelt des Parks” konnte sich Massimo Arcaro mit seinem Foto “Il solitario – Der Einsame” durchsetzen. Das Foto zeigt eine einzelne Krokusblüte am dunklen Waldboden.

An das Foto “Una casa tra le stelle – Ein Häuschen zwischen den Sternen” von Roberto Bertero ging der Sonderpreis in der Kategorie “Interaktionen zwischen Mensch und Umwelt”.

Das hohe Niveau des Wettbewerbes und die Schwierigkeit für die Jury, daraus nur wenige Sieger auswählen zu können, hat die Jury bewogen, noch weitere acht Fotos besonders zu belobigen.

Die Naturfotografie ist ein wichtiges Instrument der Erkenntnis und des Einfühlungsvermögens in die Schönheit der Natur, vorausgesetzt, dass sie mit Respekt vor der Natur aufgenommen wird. Die Störung der Fauna oder der Umwelt wurde daher auch von der Jury bei der Bewertung der preisgekrönten Fotos berücksichtigt.

Die Preisverleihung findet in der Festung Forte di Bard im Aostatal statt. Es folgt eine Ausstellung der Siegerbilder und der belobigten Fotos in den vormaligen Reitställen der Festung vom 26. März bis zum 25. April 2023. Diese Ausstellung bietet den Gewinnern unter den Fotografen und den organisierenden Nationalparks Sichtbarkeit in Räumlichkeiten, welche jährlich von Tausenden Menschen besucht werden.

Voriges Jahr konnte das Jubiläumsjahr der einhundert Jahre seit der Einrichtung der Nationalparke Gran Paradiso und Abruzzo Latium und Molise gefeiert werden. Heuer wird nach der Preisverleihung der 60. Geburtstag des Nationalparks de la Vanoise gefeiert, der damit der erste und älteste Nationalpark Frankreichs ist.

Die Leitung und der Staff des Nationalparks la Vanoise “stellen mit großer Befriedigung fest, dass anlässlich der 60. Wiederkehr des Ausweisungsjahres vom Nationalpark la Vanoise auch bei der 16. Auflage des Fotowettbewerbes großes Interesse und rege Beteiligung zu verzeichnen waren. Groß ist der Beitrag der eingereichten Fotos, von sehr hohem Niveau, für die Bekanntmachung der Schätze unseres Parkes und der anderen Nationalparke als Projektpartner. Die teilnehmenden Fotografen sind Teil der großen Familie im Schutzgebiet und tragen dazu bei, dieses Jubiläumsjahr zum Schutz des Berggebietes und der Biodiversität feierlich zu begehen”.

Hier nun die vollständige Übersicht der Siegerfotos nach Kategorien:

Kategorienübergreifende Gesamtsieger:

1. *Sopravvivenza (Überleben)* von Emilio Ricci
2. *Velo di nuvole.Valsavarenche (Wolkenschleier, Valsavarenche)* von Luca Nasigrosso
3. *Tra inverno e primavera (Zwischen Winter und Frühling)* von Elisa Confortini

Kategorie A – Landschaften des Parks

Nationalpark Abruzzo, Latium und Molise:

Nationalpark Gran Paradiso:

Nationalpark Stifiserjoch:

Nationalpark de la Vanoise

Layer. Forca d’Acero von Marco Pantanella

Era glaciale. Ghiacciaio del Gran Paradiso (Eiszeit. Gletscher des Gran Paradiso) von Jacopo Ursitti

Ortles. Ortler von Dario Fedele

Primordial. Der See von Moncenisio von Marco Barone

Media partner



Col patrocinio di





Kategorie B - Wildtiere des Parks

1. *Discussioni fra coniugi (Diskussion unter Paarpartnern)* von Maurizio Giovannini
2. *Sguardo al tramonto (Ausblick zum Sonnenuntergang)* von Massimo Arcaro
3. *Cucù. Lepre alpina (Wo bin ich? Schneehase)* von Denis Bertanzetti

Kategorie C – Makrofotografie aus dem Park und Naturdetails

1. *Jurassic world* von Andrea Belingheri
2. *L'escluso (Der Ausgeschlossene)* von Giuseppe Bonali
3. *Nel regno del gambero (Im Reich des Krebses)* von Iacopo Nerozzi

Kategorie D – Die Pflanzenwelt des Parks

1. *Il solitario (Der Einsame)* von Massimo Arcaro
2. *Forca d' Acero* von Paolo Pucci
3. *Morning dew* von Edwig Vanhassel

Sonderpreis

Una casa tra le stelle (Ein Häuschen zwischen den Sternen) von Roberto Bertero

Belobigungen

Notte di tempesta. Lago Rosset (Sturmnacht. See von Rosset). Nationalpark Gran Paradiso von Luca Casale

Bramito (Brunft) von Emilio Ricco

All'ombra del Gran Nomenon (Im Schatten des Gran Nomenon). Nationalpark Gran Paradiso von Fabrizio Gottardi

Loving vincent von Lorenzo Shoubridge

Tramonto in Paradiso. Bivacco Leonessa (Dämmerung im Paradies. Biwak Leonessa). Nationalpark Gran Paradiso von Roberto Bertero

Foreste senili. Lampazzo/Cicerana (Alte Wälder). Nationalpark Abruzzo, Latium und Molise von Riccardo Mattea

Onde. Lago di San Giacomo (Wellen. See von San Giacomo). Nationalpark Stilferjoch von Giacomo Albo

Lo spirito del bosco (Der Waldgeist) von Elisa Confortini

Die Siegerfotos und die belobigten Fotos können unter www.fotografareilparco.it, www.pngp.it, www.parcoabruzzo.it und www.vanoise-parcnational.fr eingesehen werden.

Bormio, Torino, Pescasseroli, Chambéry, 27. Februar 2023